

Beschlussprotokoll der Sitzung des Einwohnerrats

vom Mittwoch, 24. November 2010, 19.30 bis 22.50 Uhr

mit Fortsetzung am

Donnerstag, 25. November 2010, 19.30 bis 20.55 Uhr

Traktanden

1. Interpellationen
2. Nachwahl eines Mitglieds (Rücktritt Ursula Kissling-Rebholz) in die Sachkommission Gesundheit und Soziales (SGS)
3. Nachwahl eines Mitglieds (Kommissionsrücktritt Lukas Strickler) in die Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS)
4. Nachwahl eines Mitglieds (Kommissionsrücktritt Thomas Marti) in die Sachkommission Bildung und Familie (SBF)
5. Leistungsauftrag und Globalkredit für die Produktgruppe 5, Kultur, Freizeit und Sport (2011 - 2013), 2. Lesung (Nr. 10-14.019)
Ergebnis gemäss 1. Lesung und Antrag des Gemeinderats (10-14.019.2)
6. Aufbau der Tagesschule am Schulstandort Hinter Gärten;
Nachkredit zum Globalkredit 2010 - 2012, Bildung und Familie
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.036)
 - b) Bericht der Sachkommission Bildung und Familie (SBF)
7. Weiterführung des Rentenbestands des Gemeindespitals in Liq.,
Ergänzung und Verlängerung des Anschlussvertrags mit der Pensionskasse Basel-Stadt (Vorlage Nr. 10-14.030)
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.030)
 - b) Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF)
8. *Ausgestelltes Traktandum der Sitzung vom 27./28. Oktober 2010:*
Rainallee 43 und 45, Küchen-/Badsanierung und Ersatz der Fenster,
Investitionskredit
 - a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 06-10.225)
 - b) Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) (Nr. 06-10.225.1)
9. *Ausgestelltes Traktandum der Sitzung vom 27./28. Oktober 2010:*
Bericht des Gemeinderats zum Anzug Annemarie Pfeifer und Kons.
betreffend steuerliche Erleichterungen für Familien (Nr. 06-10.694.1)



Seite 2

10. *Ausgestelltes Traktandum der Sitzung vom 27./28. Oktober 2010:* Bericht des Gemeinderats zum Anzug Salome Hofer und Kons. betreffend Unterstützung von Alleinerziehenden bei der Reintegration in den Arbeitsmarkt (Nr. 06-10.676.1)
11. *Ausgestelltes Traktandum der Sitzung vom 27./28. Oktober 2010:* Bericht des Gemeinderats zur Petition betreffend „Anbindung des Gebietes zwischen dem Friedhof Hörnli und dem Wenkenhof (Ausserberg) an den öffentlichen Verkehr“ (Nr. 06-10.664.2)
12. *Ausgestelltes Traktandum der Sitzung vom 27./28. Oktober 2010:* Zwischenbericht des Gemeinderats zum Anzug Peter A. Vogt und Kons. betreffend „Spielplatz“ für die ältere Generation (Nr. 06-10.677.1)
13. Bericht des Gemeinderats zum Anzug Roland Engeler-Ohnemus und Kons. betreffend Öffnung und Revitalisierung der Riehener Fließgewässer (Nr. 06-10.669.1)
14. Neue Anzüge, Motionen, Parlamentarische Aufträge
15. Mitteilungen

Sitzung vom Mittwoch, 24. November 2010

Entschuldigt ist: Siegfried Gysel

Die Ratspräsidentin heisst Ernst Stalder (SVP) als neues Ratsmitglied willkommen.

E. Rutschmann beantragt eine Änderung der Traktandenliste: Das Traktandum 14 sei nach vorne zu verschieben.

://: Der Antrag wird mit 24:8 Stimmen bei 4 Enthaltungen *abgelehnt*.

Die Präsidentin sichert E. Rutschmann erneut zu, dass die vom Ratsbüro beschlossene Verschiebung des ständigen Traktandums „Neue Anzüge, Motionen, Parlamentarische Aufträge“ an den Schluss der Traktandenliste vorerst im Sinne eines Pilotversuchs weitergeführt und vom Ratsbüro überprüft werden wird.

1. Interpellationen

1. [Interpellation Christian Burri](#) betreffend Begegnungszonen

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich befriedigt.

2. [Interpellation Rolf Brüderlin](#) betreffend Paradigmenwechsel bei Bauvorhaben der Gemeinde resp. Fragen zur Naturbadplanung?

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt.



3. [Interpellation Roland Engeler-Ohnemus](#) betreffend Zweitwohnungen

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt.

4. [Interpellation Hans-Peter Merkel](#) zur überdurchschnittlich hohen Sozialhilfequote von 3,4% in Riehen gegenüber den deutlich tieferen Quoten in vergleichbaren Gemeinden

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich nicht befriedigt.

5. [Interpellation Christian Heim](#) betreffend Kostentransparenz bei der Tagesbetreuung

://: Erledigt. Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt.

2. Nachwahl eines Mitglieds (Rücktritt Ursula Kissling-Rebholz) in die Sachkommission Gesundheit und Soziales (SGS)

://: In die Sachkommission Gesundheit und Soziales (SGS) wird Ernst Stalder gewählt.

3. Nachwahl eines Mitglieds (Kommissionsrücktritt Lukas Strickler) in die Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS)

://: In die Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) wird Priska Keller gewählt.

4. Nachwahl eines Mitglieds (Kommissionsrücktritt Thomas Marti) in die Sachkommission Bildung und Familie (SBF)

://: In die Sachkommission Bildung und Familie (SBF) wird Lukas Strickler gewählt.

5. Leistungsauftrag und Globalkredit für die Produktgruppe 5, Kultur, Freizeit und Sport (2011 - 2013), 2. Lesung (Nr. 10-14.019) Ergebnis gemäss 1. Lesung und [Antrag des Gemeinderats](#) (Nr. 10-14.019.2)

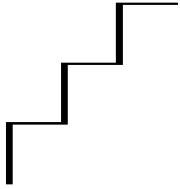
I. Fischer-Burri beantragt namens des Gemeinderats zu S. 26, Produkt Sportanlagen und Schwimmbad, „Andere Vorgaben“, Ziff. 3.1, die ursprüngliche Version gemäss Vorlage des Gemeinderats zu beschliessen.

://: Der Antrag wird mit 26:11 Stimmen *gutgeheissen*.

Ch. Griss beantragt namens der *CVP-glp-Fraktion* zu S. 5 (Kreditbeschluss) eine Kürzung des Globalkredits für den Politikbereich Kultur, Freizeit und Sport (Produktgruppe 5) für die Jahre 2011 bis 2013 in der Höhe von insgesamt 1,5% (CHF 437'700) und somit einen Globalkredit neu in der Höhe von CHF 28'742'300.

K. Schweizer beantragt namens der *SVP-Fraktion* eine Kürzung des Globalkredits für die Jahre 2011 bis 2013 in der Höhe von CHF 1'500'000 und somit einen Globalkredit neu in der Höhe von CHF 27'680'000; die Kürzungen sollen nicht im Bereich Sport erfolgen.

://: In einer Eventualabstimmung wird der Antrag Griss dem Antrag Schweizer mit 23:7 Stimmen bei 6 Enthaltungen vorgezogen.



Seite 4 ://: In der nachfolgenden Abstimmung obsiegt der Kürzungsantrag Griss gegenüber dem ursprünglichen Antrag des Gemeinderats mit 23:15 Stimmen.

Damit wird in der Schlussabstimmung wie folgt beschlossen:

://:

Der Einwohnerrat erteilt auf Antrag des Gemeinderats sowie der Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) für den Politikbereich Kultur, Freizeit und Sport (Produktgruppe 5) den Leistungsauftrag an den Gemeinderat für die Jahre 2011 - 2013 und bewilligt den zugehörigen Globalkredit im Betrag von CHF 28'742'300. Der Betrag basiert auf dem Basler Index der Konsumentenpreise (Stand Juni 2010). Die Anpassung erfolgt jeweils auf den 1. Januar des nachfolgenden Jahres, erstmals per 1. Januar 2012.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

(mit 16:15 Stimmen bei 7 Enthaltungen)

**6. Aufbau der Tagesschule am Schulstandort Hinter Gärten;
Nachkredit zum Globalkredit 2010 - 2012, Bildung und Familie**
a) **Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.036)**
b) **Bericht der Sachkommission Bildung und Familie (SBF)**

F. Roth teilt mit, dass die Sachkommission das Geschäft zwar besprochen habe, aber ohne einen förmlichen Auftrag des Ratsbüros zur Vorberatung. Deshalb gibt es keinen Antrag der Kommission.

Eintreten auf das Geschäft ist nicht bestritten.

K. Schweizer beantragt namens der *SVP-Fraktion* Überweisung an die Sachkommission.

://: Der Antrag wird mit 28:7 Stimmen abgelehnt.

://:

„Der Einwohnerrat beschliesst auf Antrag des Gemeinderats den Aufbau einer Tagesschule am Standort Hinter Gärten ab Schuljahr 2011/12. Er bewilligt zu diesem Zweck einen Nachkredit von CHF 485'000 zum Globalkredit für den Leistungsauftrag 4, Bildung und Familie, für die Jahre 2010 - 2012. Von diesem Betrag in Abzug kommen die Elternbeiträge.

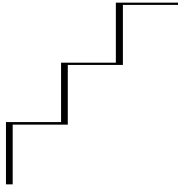
Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.“

(mit 30:6 Stimmen bei 1 Enthaltung; Martin Abel im Ausstand)

**7. Weiterführung des Rentenbestands des Gemeindespitals in Liq.,
Ergänzung und Verlängerung des Anschlussvertrags mit der Pensionskasse Basel-Stadt (Nr. 10-14.030)**
a) **Vorlage des Gemeinderats (Nr. 10-14.030)**
b) **Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF)**

Gemeindepräsident W. Fischer teilt mit, dass der Verwaltungsrat der Pensionskasse Basel-Stadt der vom Gemeinderat beantragten Übernahme des Rentnerbestands des ehemaligen Gemeindespitals in das Vorsorgewerk der Gemeinde Riehen zugestimmt hat.

Eintreten auf das Geschäft ist nicht bestritten.



E. Rutschmann beantragt namens der *SVP-Fraktion* Rückweisung an den Gemeinderat.

://: Der Antrag wird mit 29:7 Stimmen abgelehnt.

://:

1. Der Einwohnerrat genehmigt auf Antrag des Gemeinderats und der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) - vorbehältlich der Zustimmung der Rentenbeziehenden des Gemeindespitals Riehen in Liq. und des PKBS-Verwaltungsrats - die Übernahme der Rentenbeziehenden des Gemeindespitals Riehen in Liq. in das Vorsorgewerk der Gemeinde Riehen. Er bewilligt zu Lasten der in der Gemeinderechnung 2009 gemachten Rückstellung von 5.5 Mio. Franken einen Kredit von 5 Mio. Franken, welcher zur Ausgleichung der sich damit verändernden Risikostruktur in das Vorsorgewerk der Gemeinde Riehen einbezahlt wird.
2. Der Einwohnerrat ermächtigt den Gemeinderat, die für die Übernahme des Rentnerbestands erforderlichen vertraglichen Vereinbarungen mit der PKBS (Übernahmevertrag und Ergänzung des Anschlussvertrags) abzuschliessen. Dabei ist im ergänzten Anschlussvertrag festzuhalten, dass der Risikobeitrag von 5 Mio. Franken in die Arbeitgeber-Beitragsreserve mit dem Verwendungszweck „Deckung der Kosten aus der Übernahme der Rentenbeziehenden des Gemeindespitals Riehen“ eingebracht und daraus jährlich ein pauschalisierter Betrag von 500'000 Franken bezogen wird.
3. Der Einwohnerrat ermächtigt den Gemeinderat, den so ergänzten Anschlussvertrag mit der PKBS bis 31. Dezember 2015 zu verlängern.“

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.“

(mit 29:6 Stimmen bei 1 Enthaltung)

://: An dieser Stelle wird die Sitzung unterbrochen

(mit 19:11 Stimmen bei 6 Enthaltungen)

Sitzung vom Donnerstag, 25. November 2010

Entschuldigt sind: Rolf Brüderlin, Siegfried Gysel, Christian Heim, Christine Kaufmann, Christine Locher, Hans-Rudolf Lüthi, Thomas Marti, Heinz Oehen, Karl Schweizer sowie Gemeinderätin Annemarie Pfeifer

8. Ausgestelltes Traktandum der Sitzung vom 27./28. Oktober 2010:

Rainallee 43 und 45, Küchen-/Badsanierung und Ersatz der Fenster, Investitionskredit

a) Vorlage des Gemeinderats (Nr. 06-10.225)

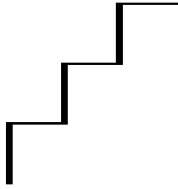
b) Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) (Nr. 06-10.225.1)

Das Geschäft wurde in der Sitzung vom 26. Mai 2010 an die Sachkommission überwiesen.

H.-P. Merkel beantragt namens der *SVP-Fraktion* folgende Ergänzung des Kreditbeschlusses:

„Zur Refinanzierung der Investitionen wird eine schrittweise Anpassung der Mietzinse vorgenommen, bis sie eine marktübliche Höhe erreicht haben.“

://: Der Antrag wird mit 25:5 Stimmen abgelehnt.



Seite 6

://:

Der Einwohnerrat bewilligt auf Antrag des Gemeinderats und der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) für die Küchen- und Badsanierung sowie den Ersatz der Fenster in den beiden Liegenschaften Rainallee 43 und 45 einen Investitionskredit von Fr. 1'535'000.-.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

(mit 25:5 Stimmen)

9. *Ausgestelltes Traktandum der Sitzung vom 27./28. Oktober 2010:*

Bericht des Gemeinderats zum Anzug Annemarie Pfeifer und Kons. betreffend steuerliche Erleichterungen für Familien (Nr. 06-10.694.1)

://: Der Anzug wird stillschweigend abgeschrieben.

10. *Ausgestelltes Traktandum der Sitzung vom 27./28. Oktober 2010:*

Bericht des Gemeinderats zum Anzug Salome Hofer und Kons. betreffend Unterstützung von Alleinerziehenden bei der Reintegration in den Arbeitsmarkt (Nr. 06-10.676.1)

://: Der Anzug wird abgeschrieben.

(mit 10:18 Stimmen bei 2 Enthaltungen)

11. *Ausgestelltes Traktandum der Sitzung vom 27./28. Oktober 2010:*

Bericht des Gemeinderats zur Petition betreffend „Anbindung des Gebietes zwischen dem Friedhof Hörnli und dem Wenkenhof (Ausserberg) an den öffentlichen Verkehr“ (Nr. 06-10.664.2)

://: 1. Das Begehren der Anwohner des Ausserbergs um Erschliessung der Gebiete zwischen dem Friedhof Hörnli und dem Wenkenhof mittels öffentlichem Verkehrsmittel wird nicht weiterverfolgt.

2. Der vorliegende Bericht und der Beschluss des Einwohnerrats werden den Ersterzeichneten der Petition zur Kenntnis gebracht.

(mit 30:0 Stimmen)

Damit ist die Petition erledigt.

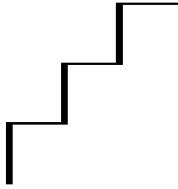
12. *Ausgestelltes Traktandum der Sitzung vom 27./28. Oktober 2010:*

Zwischenbericht des Gemeinderats zum Anzug Peter A. Vogt und Kons. betreffend „Spielplatz“ für die ältere Generation (Nr. 06-10.677.1)

://: Der Anzug wird stillschweigend stehen gelassen.

13. **Bericht des Gemeinderats zum Anzug Roland Engeler-Ohnemus und Kons. betreffend Öffnung und Revitalisierung der Riehener Fliessgewässer (Nr. 06-10.669.1)**

://: Der Anzug wird stillschweigend abgeschrieben.



14. Neue Anzüge, Motionen, Parlamentarische Aufträge

Neue Anzüge

1. [Anzug Roland Lötscher und Kons. betreffend Armutsbekämpfung in Riehen](#)

://: Der Anzug wird stillschweigend an den Gemeinderat überwiesen.

2. [Anzug Andreas Tereh und Kons. betreffend Versiegelungsstop auf Gemeindegebiet \(Pilot für 10 Jahre\)](#)

://: Der Anzug wird an den Gemeinderat überwiesen.

(mit 14:14 Stimmen bei 2 Enthaltungen und Stichentscheid der Präsidentin)

Motion

[Motion Andreas Tereh und Kons. betreffend Versiegelungsstop auf Gemeindegebiet \(Pilot für 10 Jahre\)](#)

Die Motion wird *zurückgezogen*.

Parlamentarischer Auftrag

[Parlamentarischer Auftrag David Moor betreffend Sekundarstufe I](#)

(Ch. Griss im Ausstand)

Der Parlamentarische Auftrag wird *zurückgezogen*.

15. Mitteilungen

- Der [Bericht des Gemeinderats](#) zur Kleinen Anfrage Christine Kaufmann zum Naturschutzkonzept für das Biotop Eisweiher wurde dem Einwohnerrat zugestellt.
- Die [Kleine Anfrage Thomas Mühlemann](#) betreffend Fussgängersicherheit am Bahnhof Niederholz wurde an den Gemeinderat überwiesen.
- Gemeindepräsident W. Fischer weist auf den Adventsmarkt vom 26. - 28. November im Museum und auf ein neu dort aufliegendes „Wunschbuch“ für die Riehener Bevölkerung hin. Ab 29. November liegt das Buch im Gemeindehaus auf.
- Die Ratspräsidentin erinnert daran, dass in der Dezember-Sitzung das Gewicht jeweils auf dem Politikplan und auf der Beschlussfassung über den Steuerfuss liegt. Die Ratsmitglieder sind deshalb gebeten, Zurückhaltung mit parlamentarischen Vorstössen zu üben.

Der Ratssekretär:
Andreas Schuppli